

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

328 (28.11.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Erstes Blatt. Mittwoch den 28. November (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 110380. Den Schutz der Brunnen und der städt. Wasserleitung betreffend.

Wir bringen nachstehende Bestimmung der unter dem 18. August 1891 erlassenen ortspolizeilichen Vorschrift zur Darnachachtung allgemein in Erinnerung:

Bei Eintritt der kälteren Jahreszeit sind sämtliche Privatbrunnen hiesiger Stadt mit Stroh einzubinden oder mit einer Holzhülle zu versehen und die Wasserleitungsröhren, soweit sie freiliegen, mit Kälber- oder anderen Haaren, Salband, Kohlenpulver, Stroh, Häcksel, Strohhalm und anderen schlechten Wärmeleitern zu verwahren, oder durch sonstige geeignete Mittel vor dem Einfrieren zu schützen.

Karlsruhe, den 21. November 1894.

Groß. Bezirksamt.
Belzer.

21.

Bekanntmachung.

Die Zahlung der Gnadengaben betreffend.

Die in hiesiger Stadt wohnhaften Empfänger von Gnadengaben können künftig ihr fälliges Guthaben an zum Voraus festgesetzten Tagen bei der diesseitigen Kasse (Schloßplatz 2, Eingang Ecke der Waldbornstraße) in Empfang nehmen.

Die Auszahlung der im Dezember d. J. fälligen Beträge für die zweite Hälfte bezw. das letzte Viertel des Jahres 1894 erfolgt vom 3. bis einschließlich 6. Dezember 1894, je Vormittags 9 bis 12 Uhr. Beträge, die innerhalb dieser Zeit nicht abgeholt werden, werden den Empfangsberechtigten wie bisher durch die Kassendiener zugestellt.

Die Ordnung der Auszahlungszeit für die späteren Zahlungen wird den Empfängern bei der Zahlung im Dezember d. J. bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 27. November 1894.

Groß. Generalstaatskasse.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen von Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuergesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Freitag den 30. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 5, Kreuzstraße, Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 26. November 1894.

Groß. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.

Obersteuerkommissär
Janson.

Konkursverfahren.

Nr. 33509. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckermeisters Karl Karrer in Knielingen ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

Dienstag den 18. Dezember 1894, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 22, bestimmt.

Karlsruhe, den 22. November 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 13128. Die Reinigung der Obstbäume von Misteln betreffend.

Die Besitzer von Obstbäumen haben ihre von Misteln ergriffenen Bäume im Laufe des Monats November zu reinigen. Die Reinigung geschieht, wenn die Mistel an der Spitze eines Astes sitzt, durch Wegschneiden der Astspitze, wenn sie dagegen am obern Teil des Astes sitzt, dadurch, daß die Mistel mittels eines scharfen Messers tief ausgeschnitten und die Schnittfläche sodann mit Steinkohlentheer bestrichen wird.

Wir werden zu Anfang des Monats Dezember Nachschau halten lassen, ob die Vertilgung stattgefunden hat, die noch vorhandenen Misteln auf Kosten der Säumigen entfernen lassen und gegen letztere strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1894.

Bürgermeisteramt.

Krämer.

22.

Bekanntmachung.

Die Räume der Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde sind von jetzt an den Winter über geheizt.

Karlsruhe, 26. November 1894.

Die Direktion.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Am Mittwoch den 2. Januar, Morgens 8½ Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule.

Anmeldungen wollen baldmöglichst an unterzeichnete Stelle eingereicht werden.

Karlsruhe, den 24. November 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I,
Gartenstraße 47.

Bekanntmachung.

22. Am Donnerstag den 29. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, läßt die hiesige Garnison-Verwaltung im Holzhohe — Ostendstraße — austrangirte Geräte, Pumpen, Metalle und Baumaterialien gegen Baarzahlung verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Herrschaftswohnung.

*21. Friedenstraße 17 ist der neu hergerichtete 2. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Bad und allem übrigen Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Elegante Wohnung.

bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Badezimmer, ist Kaiserstraße 80 (Marktplatz) auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Aufgang rechts.

41.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Generalversammlung.

Weihnachtsbitte. Hardtstiftung.

Den verehrlichen Bewohnern der Stadt Karlsruhe, welche der Hardtstiftung schon lange ihr Wohlwollen zugewandt haben, möchten wir unsere Anstalt mit ihren 70 Kindern auch in diesem Jahre im Blick auf das Weihnachtsfest freundlichst an's Herz legen.

Folgende Herren sind gütigst bereit, Gaben in Empfang zu nehmen: Oberkirchenrat Schmidt, Akademiestr. 78; Defan D. Zittel, Erbprinzenstr. 5; Oberbisprediger D. Helbing, Erbprinzenstr. 6; Stadtpfarrer Mühlbauer, Waldhornstr. 11; Hoforganist Barner, Nowads-Anlage 6; Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32; Stadtorganist Jäger, Stefanienstr. 4; Buchbändler Gräff, Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6; Missionar G. Stern, Leopoldstr. 16; Stadtmisionar G. Lünken, Herrenstr. 62; Drehermeister Streichgut, bei der kleinen Kirche; Seltenermeister Stolz, Kaiserstr. 119; Mehlhändler Ziegler, Lammstr. 12; Frau Oberrechnungsrat Mosdorff, Herrenstr. 24, Eingang durch den Hof, sowie Hausvater Mayer in der Hardtstiftung.

Der Verwaltungsrat der Hardtstiftung.

Submission.

Nr. 11562. Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch, Brod und Milch für das städtische Krankenhaus in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1895 soll in Submission vergeben werden.

Angebote sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Mittwoch den 5. Dezember,

Nachmittags 4 Uhr, bei dem hies. Sekretariat, — Rathhaus, Zimmer Nr. 38, Eingang von der Zähringerstraße — woselbst auch die Lieferungsbedingungen täglich in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden können, einzureichen.

Die Angebote auf Fleisch und Brod sind in Prozenten unter dem jeweiligen hiesigen Genossenschaftspreis zu stellen.

Die Wahl unter den Submittenten bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Karlsruhe, den 26. November 1894.

Städtische Krankenhaus-Kommission
Siegfried Schumann.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Adlerstraße 43, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, sowie Antheil am Trockenschuppen auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

20.11. Durlacher Allee 2 und 4 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sofort oder später zu vermieten.

— Durlacher Allee 13 ist im Neubau die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Veranda mit Vorgarten sammt Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70

4.4. Friedenstraße 9 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde für M. 510 zu vermieten, auch mit Stoll für zwei Pferde für M. 750. Auskunft beim Eigentümer Mollstraße 21.

4.4. Friedenstraße 27 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern für M. 950 zu vermieten. Auskunft beim Eigenthümer Mollstraße 21.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller etc. sofort oder später zu vermieten durch die Fehrl. v. Seldeneck'sche Verwaltung. Mühlburg.

— Hirschstraße ist im 1. Stod eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda, Mansarde, Keller etc., sowie im 4. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22 im Laden.

— Kurvenstraße 22 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

— Ludwig-Wilhelmstraße 4 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-bureau.

— Ludwig-Wilhelmstraße 10 (Neubau) sind der 2., 3. und 4. Stod von je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst ein schöner Eckladen mit 4 Zimmern, 1 Küche und Zugehör, für ein Spezereigewerbe geeignet, zu vermieten.

— Rudolfstraße 28 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

— Scheffelstraße 46 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller

und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 84, parterre.

3.2. Stefanienstraße 49 ist die neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 3 Wohnzimmern, 1 Garderobezimmer, Küche, Kammer, Keller, für sogleich oder später zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres im 3. Stod, von 10 Uhr ab.

— Steinstraße 29 (Eckplatz), 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per sofort zu vermieten. Näheres im Comptoir.

10.8. Umlandstraße 10 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Umlandstraße 21 sind 2 auf die Straße gehende Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

— Für eine kleine Familie ist Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch, eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder später um den Preis von 400 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 167, beim Hauseigentümer.

*6.5. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit allem Zugehör ist in einem ruhigen Hause auf 23. April 1895 zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 51, zwischen 2 und 4 Uhr.

— Kriegstraße 85 b ist die Parterrewohnung auf den 23. Januar 1895 eventuell auch früher zu vermieten. Dieselbe enthält 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden nebst dem üblichen Zugehör, hübscher Balkon und Veranda. Näheres in der Wohnung selbst.

Friedrichsplatz 8

ist eine neu hergerichtete, elegante Balkon-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer mit Dienstrepppe sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Kaufmann Köhler im Laden links.

In ruhigem Hause,

an der Kaiser-Allee gelegen, ist im 4. Stod eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern etc., mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, sofort oder später billigst zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 22 im 2. Stod.

Stadttheil Mühlburg.

*6.4. Rheinstraße 4 ist eine schöne Hochparterre-wohnung von 4 Zimmern und sonst allem Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung sofort oder auf's Ziel billig zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstraße 12 ist ein Laden nebst 4 Zimmern, Küche, Keller und Mädchenzimmer mit oder ohne Werkstätte auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stod, Neubau.

Laden zu vermieten.

— Kriegstraße 3a ist ein Laden per sofort zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Für Fabriken und Großkisten.

— Das bisher von der Badischen Papierwaarenfabrik innegehabte, Herrenstraße 16 belegene, dreistöckige Haus, von 2 Seiten Licht einfallend, für Fabrik- und Lagerräume vorzüglich geeignet, ist per sofort zu vermieten. Näheres Bad. Papierwaarenfabrik, Lessingstraße 70.

Bauischreinerie mit Badkistenfabrikation zu vermieten.

3.1. Eine Schreinerie mit größeren Lokaltäten und

Magazinen, in welcher längere Jahre eine Bauischreinerie und Kistenfabrik mit Erfolg betrieben wurde, ist an einen tüchtigen Kaufmann oder Schreiner, welcher das Inventar mit dreitausend Mark Anzahlung übernehmen könnte, alsbald zu vermieten.

Reflektanten wollen ihre Adressen gefl. unter Nr. 7092 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Eine kleine, ruhige Familie sucht per 23. April (event. auch früher) eine gesunde Wohnung von 4 Zimmern nebst Badekabinet. Offerten unter Nr. 7022 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.4. Gesucht wird auf 1. Januar 1895 eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe des Bahnhofes. Offerten sind unter Nr. 6978 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung gesucht.

— Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf den 23. April eine ruhige Wohnung von 5-6 Zimmern und Küche nebst Zugehör. Offerten sind unter Nr. 6673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Zähringerstraße 53a ist im 3. Stod ein freundliches, einfach möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

2.2. Ein hübsch möbirtes sowie ein unmöbirtes Zimmer sind zu vermieten: Akademiestraße 14, eine Treppe hoch.

— Schügenstraße 57 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten.

* Ein großes, helles Eckzimmer ist Lachnerstraße 14 sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort oder später an einen ordentlichen Herrn zu vermieten: Bernhardtstraße 1 im 4. Stod.

* Zirkel 5 ist ein gut möbirtes, schönes, helles, heizbares Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Bei einer ruhigen Familie von zwei Personen ist ein schönes, freundliches, möbirtes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein größeres, unmöbirtes Zimmer mit zwei Kreuzböden an eine Person zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 5, 3 Treppen hoch.

— Scheffelstraße 63 ist im 2. Stod ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

Unmöbirtes Zimmer.

— Sofienstraße 66a ist ein geräumiges, unmöbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 22.

Möbirtes Zimmer.

*2.1. Ein gut möbirtes Zimmer im 2. Stod ist an einen bessern Herrn zu vermieten: Sofienstraße 72. Zu erfragen in der Wirtshausstr.

Pension-Anerbieten.

— Herrenstraße 4 findet noch ein junger Mann ganze Pension.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine freundliche Schlafstelle ist sofort zu vermieten. Näheres Schügenstraße 61 im Laden. Daselbst ist ein neuer Havelock zu verkaufen.

Zwei Schlafstellen

sind zu vermieten: Amalienstraße 16 im dritten Stod des Hinterhauses, neben dem Reichsanwalt.

Zimmer-Gesuche.

* Ein solider junger Beamter sucht auf den 15. Dezember oder 1. Januar ein gut möbirtes, freundliches Zimmer in Mitte oder gegen Osten der Stadt. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 7095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. In der Kaiserstraße oder deren nächster Nähe, zwischen Bestend- und Karl-Friedrichstraße, wird ein unmöbirtes, als Bureau geeignetes, helles, zweifelhafte Zimmer mit besonderm Eingang, parterre oder über eine Treppe gelegen, sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann sucht in seiner Familie ein

möbliertes Zimmer,

am liebsten mit Kost. Gest. Offerten mit Preisangabe unter G. A. 388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Platz zu miethen gesucht.

2.2. Von einem I. fotogr. Atelier wird ein Platz zu einem Schaufenster (1 1/2 Mtr. □) in der Kaiserstrasse (Winterseite) sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 7061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine solide, tüchtige Person (älteres Mädchen oder Frau), welche gut kochen kann, etwas Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, wird entweder für ganz oder den halben Tag vom Ziel ab gesucht. Offerten unter Nr. 7091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Zimmermädchen, welches gut nähen, waschen und bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie von 2 Personen auf Weihnachten Stelle. Näheres Birkel 12, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein junges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und schon gedient hat, sucht Stelle für sofort oder später. Zu erfragen Kaiser-Allee 105 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

3.3. M. 50 000 in Theilbeträgen sind auf II. Hypothek für sofort oder später auszuleihen. Näheres unter Nr. 7017 im Kontor des Tagblattes.

Gelder auf I. und II. Hypothek hat auszuleihen

W. Gutekunst,
Waldstraße 52.

Geldanlage!

3.1. Zum flotten Betrieb eines sehr rentablen Geschäftes, welches ohne Verluste arbeitet, werden **8000 — 10000 Mark** (eventuell auch mehr) auf 5 Jahre gesucht

gegen volle Sicherstellung. Zehn Prozent Gewinn garantiert. Offerten unter L. 5492 an **Rudolf Mosse** in Karlsruhe.

Gewandter junger Mann als **Provisions-Platzreisender**

für Karlsruhe und Umgebung gesucht. Derselbe hätte Colonialwaarengeschäfte, Bäder, Conditoren und Gasthöfe mit einem neuen, epochemachenden Artikel der Fettbranche zu besuchen. Offerten an die Firma **Maximilian Prokasky, Mannheim, R. 7. 30,** zu richten.

2.1. Wir suchen **Maschinennäherinnen** zur Arbeit für's Haus.

Koransky & Cie.

Köchin,

eine erfahrene, gesucht gegen hohen Lohn für eine deutsche Familie in London. Offerten unter Nr. 7040 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Stellen-Anträge.

7.6. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau **Müllich, Kaiserstraße 134.**

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.**

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Weihnachten von einer kleinen Familie gesucht. Näheres **Kreuzstraße 29 im vierten Stock.**

Weine im französischen Charakter.

Rottweiler Sekt.

Ohne Spirit,

Cognac, künstliche

Bouquets und Kohlensäure.

Besonders wohlbekommend.

Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: **Georg Fischer, Amalienstr. 27.**

Niederlage bei den Herren:

Anton Baumann, Amalienstr. 51,
Herm. Baumann, Kreuzstr. 10,
Robert Fritz, Kaiserstr. 229,
Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22,
J. Klasterer, Kaiserstr. 100,

Gustav Bender, Lammstr. 5,
V. Merkle, Kaiserstr. 160,
G. Müller, Herrenstr. 25,
Fritz Neck, Luisenstr. 68,
Fr. Reis, Werderstr. 27.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**

In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Holllieferant, Ludwigplatz 57,** bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn, Ritterstrasse 10/12,** bei Herrn **Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.**



Verlange **Stollwerck'sche CHOCOLADE**

Überall käuflich v. M. 1.20 1/2 Ko. an aufwärts.

Sämmtliche zur Weihnachtsbäckerei

nöthigen Artikel empfiehlt in nur bester und frischester Waare zu den billigsten Tagespreisen die

Drogerie Adolf Körner,

Ludwigsplatz 61.

Wandeln und Haselnüsse werden auf Wunsch geschnitten und gemahlen.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in den besten Parfümeries- und Schreibwaren-Geschäften. Preis per Stück 25 Pf. 8.

Lehrling-Gesuch.
 — Auf kommende Ostern wird in meinem Ge-
 schäft eine
Lehrstelle frei.
H. Bieler, Friseur und Perrückenmacher,
 Kaiserstraße 223.

Lehrling-Gesuch.
 Ein ordentlicher Junge, welcher das Friseur-
 geschäft gründlich erlernen will, unter günstigen
 Bedingungen gesucht bei **H. Delpy, Friseur,**
 Kaiserstraße 136.

2.1. Eine tüchtige
Aushilfs-Kellnerin
 für Sonntags findet Beschäftigung gegen gute Be-
 zahlung bei
Franz Hess, zur Foreley.

Ein Kaufmann,
 tüchtiger Buchhalter und Correspondent, ge-
 wandter, selbstständiger Kontorarbeiter, empfiehlt
 sich hiesigen Geschäften zur dauernden oder aus-
 hilfsweisen Besorgung ihrer schriftlichen Ar-
 beiten. Offerten unter Nr. 6940 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten. *33.

Damen Schneiderin,
 eine perfekte, empfiehlt sich im Anfertigen eleganter
 wie einfacher Damen- und Kinder-Garderoben
 nach französischem Journale. Bei eleganter und
 besser Arbeit werden billige Preise zugesichert.
 Näheres Kriegsstraße 36 im Seitenbau, gegenüber
 dem Hauptbahnhof. 6.6.

Empfehlung.
 33. Bei Hausbällen, Hochzeiten und anderen
 Festlichkeiten erlaube ich mir, mich als tüchtigen
 Klavierspieler in empfehlende Erinnerung zu
 bringen.
Paul Herbst, Hoboist im 1. Bad. Leib-
Grenadier-Regiment, Leopoldstraße 33, 3. Stock

Kleider-Reparatur-Geschäft
 von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.
 Schöne Arbeit. Billige Preise. *

Ausliehaber von Villen, Hotels,
 Wohn- und Geschäftshäusern jeglicher
 Art erhalten rentable Objecte kostenfrei
 nachgewiesen durch **Stöckle & Erd-**
wein, Adlerstraße 45. *4.1.

Pianino,
 kreuzsaitig, ganz in Eisen gebaut, mit pracht-
 vollem Ton, ist unter Garantie enorm billig
 zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des
 Tagblattes. 33.

Briefmarken-Handlung,
 Schätzungs- und Untersuchungsstelle,
 Marienstrasse 28, 3. Stock.
 Verkauf, Ankauf, Tausch von
 Briefmarken, Ganzsachen und
 Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Pianinos,
Tafelklaviere oder Flügel
 nimmt zu reellen Preisen im
Austausch
 in Zahlung.
H. Maurer, Pianolager,
 5 Friedrichsplatz 5.

Verkaufs-Anzeigen.
 — Badewannen jeder Art und Größe, Sitz-
 badewannen, Abwaschwannen, Kehr-
 ständer, Zinkeimer, Kohlen- und Fülleimer zu
 den billigsten Preisen zu haben bei **Reinhold,**
 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

Billig zu verkaufen:
 1 B-Trompete, 1 zweithüriger Kasten, 1 Näh-
 maschine, 1 Reißbrett, Kinderbank, Schreinerkasten
 und Ueberzieher: Hirschstraße 35, parterre. *

Verlangen Sie
Echten Zorn & Kuhn



Der nach besonderem eigenen Verfahren aus den besten
 Rohstoffen unter ärztlicher Controlle hergestellte

Aechte Elephanten-Kaffee

von **ZORN & KUHN** in **Zweibrücken**
 mit der eingetragenen Schutzmarke „Elephant“
 verleiht dem Bohnenkaffee und auch dem Getreidekaffee vor-
 züglichen Wohlgeschmack, schönste Farbe und, wie ärztlich be-
 stätigt, ganz besondere Wohlbekömmlichkeit.
 Verlangen Sie den ächten

Elephanten-Kaffee,
ZORN & KUHN, Zweibrücken,
 in allen Colonial- und Spezereigeschäften und achten Sie beim
 Einkauf genau auf die Schutzmarke und den Namen
ZORN & KUHN,
 da geringwerthige Nachahmungen in den Handel gebracht
 werden. Hochachtend
ZORN & KUHN.
 Zweibrücken.

Zur Förderung des Wachstums der Haare, zur
 Stärkung des Haarbodens, sowie zur Erzeugung eines
 vollen und kräftigen Bartwuchses gibt es nichts
 Besseres, als die ächte, weltbekannte

Anna Csillag'sche
Haar- und Bartwuchs-Pommade.
 Postversandt täglich aus der Fabrik von: **Anna**
Csillag, Berlin SW., Kommandantenstraße 20. Preis per Tiegel
 75 Pfg., 1 M. und 2 M., Thee zum Kopfwaschen 30 Pfg.
 In Karlsruhe zu haben bei Hoffriseur **L. Haemer,**
 Marktplatz 5. *13.10.

SCHUTZ-MARKE

Wichtige Erfindung für Jedermann! Patentirt in allen Staaten!
Präparat für Petroleum zur Verbesserung des Lichtes!

PETROLITH

Ausschluss der Explosionsgefahr!
 Bedeutende Oelersparniss!
 Höhere Leuchtkraft!
 Kein Schwitzen der Lampen mehr!
 Kein Rüssen u. Schwalchen der Flamme!

directer Zusatz zum Petroleum.
 Dosis à 20 Pfg. für eine Lampe reicht aus für
 einen Monat. Erhältlich in Blechschachteln
 à 80 Pfg. in allen Geschäften welche durch
 Placate kenntlich gemacht sind.

Schewe & Co. Köln. *10.2

Alleinverkauf bei **Franz Coblenzer in Köln.**

Niederlagen in Karlsruhe:
Julius Dehn, Zähringerstr. 55,
Carl Roth, Herrenstr. 26,

Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,
Alb. Salzer, Kaiserstr. 140.

Um mein bedeutendes Waarenlager zu reduciren,
 verkaufe ich bis auf Weiteres meine zu **Verlobungs-,**
Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenken vorzüglich
 geeigneten Artikel zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.

Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 177.

Zu verkaufen:
einige gut erhaltene Damen- und Kindermäntel sowie ein neu hergerichteter Kinderliegewagen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Ofen zu kaufen gesucht.
*3.3. Ein gebrauchter Eichen- oder eiserner Kachelofen, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten an G. Williard, Ettlingen.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Eisele.

Ankauf.
Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafstr. 16/18.

Meine geehrten Herrschaften.
Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen Silber- und Goldborten bezahle.
Frau **M. Neutlinger Wwe.**, Markgrafstr. 14, frühere Spitalstraße

Getragene Herren-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Gold und Silber kauft zu den höchsten Preisen
A. Gottschalk, Kronenstraße 46 im 3. Stock.

*3.3. Eine größere, auswärtige Brauerei sucht in Karlsruhe eine gutgehende

Wirthschaft
zu pachten event. zu kaufen. Adressen wollen sub **A. 115** an **Rudolf Mosse**, Mannheim, gerichtet werden.

Neckerverpachtung.
*2.2. An der Ettlingerstraße sind 2 Grundstücke von 2 Morgen und 1/2 Morgen als Lagerplatz oder als Acker zu verpachten. Näheres Kaiserstr. 185, 2 Treppen hoch, von 8-10 und 2-3 Uhr.

Effektvolle Theater-Bühnen
leihweise bei **Georg Bilger jr.**, Birkel 30. 19.10.

Cognac, Rum, Arac, Kirsch- und Zwetschgenwasser, Punsch-Essenzen, Heidelbeer-, Wachholderbeer- u. Melisengeist

empfiehlt in reinster, gelagerter Waare die **Progerie Adolf Körner**, 61 Ludwigplatz 61. 7.2.

Honig.
4.4. Garantirt reinen Bienenhonig per Pfund 60 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt 5 Waldstr. 5, **F. A. Herrmann**, 5 Waldstr. 5.

Kinder-Mäntel

empfiehlt in reicher Auswahl und zu ausserordentlich billigen Preisen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.



Vollständiger Ausverkauf

im

Tyroler Handschuh- u. Cravatten-Geschäft,

62 Kaiserstraße 62.

Wegen Aufgabe des Geschäftes verkaufe ich sämtliche Glacé-, Dänisch-, Waschleder-, sowie Stoffhandschuhe jeder Art zu ausnahmsweise billigen Preisen; ebenso das Neueste in Cravatten, Hosenträgern, Kragen und Manschetten. Bei Mehrabnahme noch 10% Rabatt.
Reelle Bedienung zugesichert. Achtungsvoll

L. Flechtl aus Tyrol.

Neuheiten

in feinen Brief- und Luxus-Papieren, in Schreib- und Zeichnen-Materialien, in Artikeln für Aquarell- und Oelmalerei, in Wiener Lederwaaren u. Kunstbronzen, in China- und Japan-Gegenständen

empfehlen in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.

Keine Auktion — Nur Ausverkauf

einer großen Parthie hochfeiner

Granat-Schmuckfachen

in großer Auswahl, namentlich zu Weihnachts-, Hochzeits- u. Geschenken geeignet, im Commissions-Geschäft von **B. Kossmann**, Karlstraße, neben der „Badischen Presse“.

Spitzen-Echarpes

— Matlassé —

Garantie-Qualitäten,

Seidene

helle Echarpes

in grosser Auswahl von M. 2.— an

empfehlen

Gebr. Ettliger.

Cheviot

in allen modernen Farben,
reinwollen und doppeltbreit,
von 75 Pfennig an
das Meter empfiehlt

Gustav Cahnmann,
125 Kaiserstraße 125.

E. Wolff,

Karl-Friedrichstraße 22,

Rondellplatz,

empfehlen ihr grosses Lager in

Handschuhen

für Damen und Herren,

alle Neuheiten 33.

Cravatten

jeglicher Preislage,

Normal-Wäsche,

nur prima Qualität,

Herren-Hemden,

fertig und nach Mass,

alle

Herren-Wäsche,

reiches Lager in

Taschentüchern,

Hosenträgern

u. u.

Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.

Handschuhwäsche,

neuestes Verfahren.

Rud. Hugo Dietrich,

179 Kaiserstraße 179,

Handschuh-Specialgeschäft.

Wollwaaren.

Kopf- und Umschlagetücher,
Schulterfragen, Hüllen,
Barben, Echarpes,
Samaschen, Leibbinden,
Kinderkleidchen, Täckchen,
Mützen und Säubchen,

Strümpfe und Socken,
Cachenez, Stoffhandschuhe,
Schürzen, Corsetten, 62.
Cravatten, Hosenträger,
Salver- und Salbandschuhe,
Aufnä- und Einlageöhlen,

Unterkleider für Herren- und Damen, verschiedene beliebte Sorten, zu mässigen Preisen erlaubt sich in empfehlende Erinnerung zu bringen

Carl Keller Sohn, Hirschstraße 35 a.

Atelier für Photographie

Rudolf Mayer,

Karl-Friedrichstrasse 32,

neben „Hotel Germania“,

empfehlen sich zur Ausführung aller diesbezüglicher Arbeiten — bei tadelloser künstlerischer Ausführung mässige Preise haltend.

Aufträge für Weihnachten sind baldigst erbeten! 94.



STICKERELARBEITEN
aparter Ausführung

Geschmackvolle Neuheiten

in

Kinder-Beschäftigungs- Spielen

in eleganten Cartons sowie auch einzelne Stücke, sehr empfohlen,

vorzüglich zu Geschenken geeignet,

in reicher Auswahl bei billigen Preisen.

Julius Stöbe, Schützenstraße 38.

33.

Mittwoch den 28. November 1894

I. Kammermusik-Abend

im Foyer des Grossh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Grossh. Badischen Hofopernsängerin Fräulein **Selene Bratanitsch** und des Herrn Hofmusikus **Paul Klupp**.

Programm: 1) Quintett (H-moll, Op. 115) für Clarinette, 2 Violinen, Viola und Cello von Brahms. 2) Lieder. 3) Streichquartett (D-moll) von Schubert. — Anfang 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr. Kasse-Öffnung halb 7 Uhr. — Abonnementspreise für 4 Abende: reservirter Platz 8 Mark; nichtreservirter Platz 5 Mark. Außer Abonnement: reservirter Platz 2 Mark 50 Pf.; nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Doert und Raffert Nachf. (Kunz), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Decke, Hubl, Svitz, Schübel.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Mittwoch den 28. d. Mts., Abends 8 Uhr beginnend, findet im Saale des Kameraden **Zahn**, Kaiserstraße, unter gefälliger Mitwirkung des Gesangsvereins „Fidelio“ eine

Abend-Unterhaltung

statt, zu welcher wir unsere aktiven und passiven Kameraden mit ihren werthen Familienangehörigen ganz ergebenst einladen.

Das Comite.

NB. Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen. 22.

Panorama.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Nuits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler **Carl Becker.** 33.3.

Festhalleplatz, nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Telephon 255.

Dr. Kux & Finner,

Birkel 30.

Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

86 Kaiserstrasse 86.

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

empfehlen von Sommer- und Herbst-Stoffen:

Tuch-Reste

in Cheviot, Kammgarn, Streichgarn für Anzüge, Hosen mit Westen, Hosen
und sehr geeignete Maasse für Knaben zu **ausserordentlich** billigen Preisen.

33.

Weihnachts-Ausverkauf.

Zu passenden Weihnachts-Geschenken empfehlen in grösster Auswahl

Kleiderstoffe,

schwarz und farbig, von den einfachsten bis feinsten Genres;

Confections,

als: Plüsch-Jaquettes, Capes, Jaquettes, Regenmäntel, Abend-
mäntel, Unterröcke von Seide und Wolle, Kindermäntel, Scharpes,
Sorties de bal etc.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

Als Gelegenheitskauf empfehle einen grossen Posten doppeltbreiter Kleider-
stoffe zu 60, 70, 80 Pf. und 1 M. per Meter, deren früherer Preis 1 M. bis 3 M. war.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

Briefpapiere, Briefkarten,

grösste Auswahl, in den neuesten, modernsten Farben

bei **Hermann Schmidt,** Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse.

42.

Abtheilung für Seidenstoffe.

Dieselbe bietet in nur soliden Qualitäten:

Schwarze Satin-Merveilleux, reine Seide, das Meter **M. 2.—, 2.50, 2.80, 3.40, 3.75, 4.20, 4.90, 5.25, 5.75, 6.50, 7.25,**

Schwarze Armüre und Egyptienne das Meter **M. 3.60, 4.—, 4.40, 5.—, 5.25, 6.50,**

Schwarze Seidendamaste in hübschen, modernen Mustern, das Meter **M. 3.—, 3.25, 4.20, 4.50, 5.—, 6.—, 6.50** u. u.,

Farbige Seidendamaste in reicher Musteranswahl das Meter **M. 3.75, 4.20, 4.50, 5.25, 5.50, 6.—** u. u.,

Farbige Armüre und crêpe-artige Seidenstoffe in großen Farbensortimenten das Meter **M. 3.75, 4.25, 5.—.**

Ferner sind in großer Auswahl vorrätzig:

Schwarze und farbige Moirées, Bengalines, Faille française, Satin Duchesse, Surah, Brocatstoffe u. u.,

Weisse Seidenstoffe in allen Preislagen für Brautkleider,

Schwarze und farbige Seidensammete und **Seidenplüsch**, seidene und halbseidene Futterstoffe u. u.

Für den Weihnachtsverkauf

sind die nachstehenden Seidenstoffe zu den beigefetzten, außergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt:

Schwarze Seidendamaste, dauerhafte Qualität in hübschen Mustern, das Meter **M. 2.25,**

Schwarzer, reinseidener Tricotine, solide Qualität, das Meter **M. 2.40,**

Schwarzer, reinseidener Surah, schwere Qualität, das Meter **M. 2.75,**

Farbige Seidendamaste in großer Musteranswahl, das Meter **M. 2.75, 3.—, 3.50, 4.—,**

Gestreifte Taffete und Surahs in hübschen Mustern, das Meter **M. 2.— und 2.50,**

Bedruckte Pongees in hübschen, modernen Mustern, das Meter **M. 1.25, 1.80, 2.50 und 3.—,**

Faille française, schwere Qualität in schönen uni-Farben, das Meter **M. 3.50,**

Bengaline, gemustert, eleganter Stoff für Gesellschaftskleider, das Meter **M. 2.—,**

Roben knappen Maasses sowie **Reste von Seidenstoffen** sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.